

THEMENTIPP



Gefordertes
Schmerzensgeld

180.000 €



Symbolbilder

Lungenkrebs auf Röntgenbild durch Ärzte einer Radiologie nicht erkannt – ist dem Patienten jetzt noch zu helfen?

TEASER

Der damals 48-jährige Mann aus Hünxe begibt sich wegen des Verdachts auf einen Tumor in Behandlung einer radiologischen Praxis in Dinslaken. Die Ärzte erstellen ein Röntgenbild der Lunge, können aber keine Auffälligkeiten feststellen und schicken den Mann wieder nach Hause. Monate später stellen andere Ärzte Lungenkrebs bei dem Familienvater fest. Im Zuge der Anerkennung des Krebses als Berufskrankheit wird klar, schon auf den ersten Röntgenbildern aus Dinslaken waren Tumore zu erkennen! Nun hat der Mann seine Nieren verloren, zahlreiche OPs und Chemos hinter sich, kann nicht mehr arbeiten und lebt in der Ungewissheit, ob er überhaupt geheilt werden kann.



Aktenzeichen: 308/21

 @medizinrecht

 @medizinrecht_diehl



post@PatientundAnwalt.de